

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 286.

Dienstag den 6. December

1864.

## Literarisches.

**Matthias**, Gewerbeschullehrer in Liegnitz, **Allgemeine Formenlehre für Kunst und Gewerbe.** Mit 36 Bildtafeln. Liegnitz 1865.

Von unserem Grundsätze, vor der Hand keins von den Büchern, welche der Redaction zur Empfehlung zugehen, zu besprechen, weichen wir bei dem vorstehenden Werke ab, weil wir dasselbe in der That für sehr empfehlenswerth halten.

Alle Erzeugnisse der Gewerbe sollen nicht nur ihrem Bedürfnisse dienen, sondern auch in ihrer Form geschmackvoll sein — das verlangen die Consumenten jetzt mehr denn je. Aber mit dem Geschmack ist es eine eigene Sache; fast jede Schicht der Gesellschaft, jede Altersklasse hat ihren besonderen. Dennoch giebt es allgemeine Grundsätze, die sich überall geltend machen, wo einigermaßen künstlerische Bildung herrscht, die wohl ab und zu durch die Mode zurückgedrängt werden können, auf die man aber immer wieder zurückkommt. Der Verf. leitet dieselben aus den Werken der klassischen Zeit ab, wobei er nachweist, daß keine Form eines Kunst-erzeugnisses willkürlich sein könne oder dürfe, daß sie in ihren Grundlinien durch den Zweck desselben vorgeschrieben sei. Dies wird in kurzen Sätzen im ersten Abschnitt des Buches deutlich gemacht. Der zweite Theil geht näher auf die Kunstform ein, weist auf die Elemente der Ornamentik zurück, erklärt dieselben, leitet das Zusammengesetzte aus dem Ursprünglichen ab, bildet Gruppen und Familien und sucht so über die bunte Mannigfaltigkeit dessen, was wir noch heute bewundern, einen Ueberblick zu geben. Es werden auf diese Weise Decken und Fußböden, Pfeiler, Säulen mit ihren Kapitälern und Basen, Friese, Kandelaber, Schaalen, Henkel besprochen; 36 Bildtafeln unterstützen und erleichtern das Verständniß.

Wir haben das Buch der Bibliothek der polytechnischen Gesellschaft zugewiesen.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Ulrichsparochie:** Den 26. November der Former Müller mit F. C. Koch.

**Moritzparochie:** Den 27. November der Metaldreher Tretopp mit F. Ch. P. Deißner.

**Domkirche:** Den 27. November der Schneidermeister Dietrich mit A. C. Sinner.

**Militairgemeinde:** Den 25. November der Premier-Lieutenant vom Magdeb. Füß.-Regim. (Nr. 36) Liebermann von Sonnenberg mit Freifrau H. G. L. C. von Schrötter geb. von Platen.

**Glauch:** Den 27. November der Korbmachermeister Kramer mit A. H. Schöbel. — Der Maurer Rothkopf mit W. A. Henze. — Der Böttchermeister Glaser mit der verw. J. F. Penschel geb. Barth.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 19. Juli dem Tischler Riedel eine L., Friederike Wilhelmine Louise. — Den 23. September dem Bergmann Haake eine L., Anna Friederike Louise. — Den 4. October dem Schneidermeister Göde eine L., Auguste Ida. — Den 6. dem Schneidermeister Berche ein S., Leopold Otto. — Den 18. dem Castellan Böge ein S., Friedrich Carl. — Den 23. dem



Zimmermann Holzhausen ein S., Robert Paul. — Den 15. November dem Bahnarbeiter Dauer ein S., Friedrich Wilhelm May. — Den 23. dem Buchhändler Berner ein S., todtgeb. — Den 24. dem Musikus Selich eine L., Johanne Theresse Friederike Emilie.

**Ulrichsparochie:** Den 9. Mai dem Fabrikarbeiter Schmidt ein S., Friedrich Carl. — Den 16. Juli dem Kutscher Puzze ein S., Friedrich Albert May. — Den 11. October dem Zimmermann Beck ein S., Friedrich Otto. — Den 28. dem Speisewirth Hoppe eine L., Anna Caroline Dorothee. — Den 6. November dem Königl. Chauffee-Auffseher Runze ein S., Gustav.

**Moritzparochie:** Den 2. Juli dem Schneidermeister Prawe eine L., Olga. — Den 8. September dem Maurer Reuter eine L., Auguste Bertha Emilie. — Den 16. October dem Hand Schuhmacher Rohde ein S., Gustav Emil. — Den 31. dem Maurer Salzer eine L., Auguste Louise Bertha. **Entbindungs-Institut:** Den 20. November ein unehel. S., Wilhelm Carl May. — Den 25. eine unehel. L., Marie Louise Auguste.

**Neumarkt:** Den 19. October dem Fabrikarbeiter Trabert eine L., Marie Friederike Theresse. — Den 25. dem Handarbeiter Pabst ein S., Christian Theodor Carl. — Den 4. November dem Tischlermeister Vogler eine L., Pauline Marie Anna. — Den 13. ein unehel. S., Richard Paul. — Den 23. und 24. dem Handarbeiter Schröder Zwillinge, Marie und Johanne.

**Glauchau:** Den 3. October dem Zimmermann Keller eine L., Henriette Amalie Auguste Hedwig. — Den 14. dem Schneidermeister Koch ein S., Eduard Julius Richard Carl. — Den 16. dem Fabrikarbeiter Mähne ein S., Paul Hermann Rudolph. — Den 31. dem Tischlermeister Schlottbauer eine L. Clara Louise. — Den 20. November dem Maurer Rothkopf eine L., Friederike Wilhelmine Auguste. — Ein unehel. S. Ferdinand.

#### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 23. November des Handarbeiters Lomann Ehefrau, 57 J. 10 M. Wasserfucht. — Den 24. des Klempnermeisters Bachmann S. Gustav Hermann, 1 J. 3 M. Rachenbräune. — Frau Vient. Jolyard, 61 J. Darmblutung. — Des Gürtlers Winkler S. Hermann Friedrich, 1 J. 14 T. Diphtheritis. — Der Steinhauer Bachmann aus Heudewalde, 31 J. 10 M. Lungenlähmung. — Den 26. der Schiffer Weh-

kind, 50 J. im Saalstrom verunglückt. — Den 27. der Gärtner Treibler aus Teutschenthal, 38 J. 3 M. Lungenentzündung. — Den 29. des Handarbeiters Brode L. Catharine Henriette Anna, 21 T. Krämpfe. — Den 29. des Maurers Kyriß L. Hedwig, 1 J. 1 M. Krämpfe.

**Ulrichsparochie:** Den 23. November des Postillons Schmidt Ehefrau, 69 J. 22 T. Magenleiden. — Den 25. des Bahnarbeiters Lippert S. Louis, 2 J. 11 M. 10 T. Lungenentzündung. — Den 26. des Handarbeiters Kränkel S. Wilhelm, 4 J. 11 M. 10 T. Bräune. — Den 27. des Hülfsboten Rulfs L. Anna, 1 J. 10 M. 15 T. Bräune. — Den 28. Fräulein Adolphine Männich, 49 J. 9 M. Brustleiden. — Des Seilermeisters Reiband S. Friedrich Franz, 3 M. 26 T. Krämpfe. — Den 29. des Schuhmachers Pescht L. Minna Anna, 1 J. 1 M. 16 T. Zahnkrämpfe. — Des Fabrikarbeiters Rüdiger S. May, 7 J. Diphtheritis.

**Moritzparochie:** Den 24. November der Salzfedermesser Hohndorf, 60 J. Leberverhärtung. — Den 25. der Pachthofsarbeiter Risting, 51 J. 6 M. chronisches Magenleiden. — Den 26. Fräulein Hübner, 65 J. 2 M. Lungenlähmung.

Berichtigung. Unter den Gestorbenen in Nr. 281 des Tageblatts muß es heißen: „Des Schneidermeisters Ulrike L. Victoria Mathilde Caroline Marie“ u.

**Stadtkrankenhaus:** Den 24. November der Buchdrucker Strauß, 56 J. 5 M. 26 T. Abzehrung. — Den 25. des Handarbeiters Quasnach Wittwe, 96 J. 3 M. 20 T. Altersschwäche.

**Neumarkt:** Den 21. November des Maurers Scholle Ehefrau, 77 J. Altersschwäche. — Den 22. des Schuhmachermeisters Wittig S. Carl Hermann Richard, 9 M. 20 T. Abzehrung. — Den 23. des Kaufmanns Böhnke L., todtgeb. — Den 23. und 24. des Kanzlei-Assistenten Aichenbach Kinder Elisa, 4 J. 2 M. u. Oskar, 1 J. Diphtheritis.

**Glauchau:** Den 20. November der Drehorgelspieler Theuerkauf 66 J. 8 M. 5 T., Altersbronchitis. — Den 21. des Rammachers Ahle nachgel. S. Franz 10 J. 10 M. 3 W., Nervenfieber. — Des Handarbeiters Härtel L. Louise 3 J. 5 M. 14 T., Bräune. — Den 27. der Fleischermeister Zwarg 50 J. 8 M. 7 T., Schlagfluß.

## Kirchliche Anzeige.

**Zu U. L. Frauen:** Freitag den 9. December um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent Dryander.

## Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

In Folge meiner neulich ausgesprochenen Bitte für die unserer Pflege anvertrauten Waisen sind folgende Gaben eingegangen: Fr. Rfm. J. 36 Ellen carrirtes Baumwollzeug; Fr. G. R. S. 3 getragene Röcke; Fr. D. M. 1 *Al.*; Fr. D. S. 1 *Al.*; R. 11 *Al.* 10 *Gr.*; A. v. G. 3 *Al.*; Fr. P. S. verschiedenes neues Kinderzeug; B. 3 *Al.*; durch Fr. Westphal Fr. Pr. G. aus N. 1 *Al.*; Fr. R. D. 1 *Al.*, Fr. B. 1 *Al.*, Fr. W. 1 *Al.*, Fr. R. 20 *Gr.*; Ungenannt 1 *Al.*.

Bei Mad. Pfüßner: Fr. P. S. 1 getragenes Kleid, 1 getr. Beinkleid; Fr. v. R. 20 *Gr.*; Fr. B. R. 1 getr. Kinderkleid; F. J. mehrere getrag. Kleidungsstücke; Fr. P. R. 2 *Al.*; Fr. J. R. W. 2 *Al.*; Fr. v. S. 10 *Al.*; Fr. A. v. S. 1 *Al.*; Fr. P. D. Zeug zu einer Jacke; Fr. P. D. R. Zeug zu einem Kleide; Fr. S. R. G. Zeug zu einer Jacke u. 2 Westen; Fr. J. R. D. 3 *Al.* und ein Päckchen getr. Sachen; Fr. v. L. 1 getr. Rock und 1 Päckchen Zeug zu Futter; Fr. v. L. 2 *Al.*; Fr. J. 6 *Al.*; Fr. v. L. 1 getr. Paletot u. 1 Weste; Fr. D. A. 1 neue Jacke; Fr. Dr. F. 1 neue Hose.

Indem ich für diese Liebesgaben den herzlichsten Dank ausspreche, kann ich nicht umhin die Bitte zu wiederholen, uns durch weitere Gaben freundlich zu unterstützen. Dieselben, mögen sie in baarem Gelde, oder in alten oder neuen Kleidungsstücken, überhaupt in Bekleidungsmaterial bestehen, können sowohl an mich, als an Mad. Pfüßner (im Rathhause wohnhaft) abgegeben werden.

Halle, den 3. December 1860.

Dr. Kramer,

Director der Franckeschen Stiftungen.

## Die Weihnachts-Ausstellung

des Frauenvereins beginnt **Mittwoch** den 7. Dec. und ist bis Ende der Woche täglich von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends in unsrer Anstalt am Martinsberge zum Verkauf geöffnet. Am **Mittwoch** wird ein Eintrittsgeld von 2  $\frac{1}{2}$  *Gr.* erhoben. **Vor** Eröffnung der Ausstellung findet weder ein

vorläufiger Verkauf von Gegenständen der Ausstellung statt, noch werden Bestellungen auf solche angenommen.

Der Vorstand.

## Verschönerungs-Verein.

Zur Berathung und Feststellung eines Vereinsstatutes werden die verehrlichen Mitglieder des Verschönerungsvereins hiermit zu einer Generalversammlung auf

**Donnerstag den 8. December 1864**

**Abends 8 Uhr**

im Saal der **Sulpe** ergebenst eingeladen.

Halle, den 2. December 1864.

Im Namen des Vorstandes:

der Vorsitzende

Prof. S. **Fitting.**

Herausgeber: Dr. Masemann.

## Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

Das Gebäude auf dem Petersberge, in welchem sich unsere Vorschule für Gymnasien und Realschulen befindet, reicht für die Erweiterungen nicht aus, welche wir der Schule Ostern 1865 zu geben entschlossen sind.

Bis zur Acquisition oder Erbauung eines neuen Schulhauses ist es deshalb nöthig, zwei bis drei neue Klassenräume miethsweise auf etwa zwei Jahre zu gewinnen.

Hauswirthe, welche geneigt sind, uns Zimmer zur Einrichtung als Klassen miethsweise zu überlassen, wollen ihre Offerten bis zum 15. December d. J. in unserer Registratur abgeben.

Die Zimmer müssen hell und so groß sein, daß 25—30 Knaben bequem darin Platz haben. Auch darf das Haus nicht zu weit von der Schule auf dem Petersberge entfernt liegen.

Halle, den 11. October 1864.

Der Magistrat.

Mehrere Häuser, zu verschiedenen Geschäften passend, hat nachzuweisen

**Krüger**, kleine Ulrichstraße Nr. 29, im Hofe.

Leipz. Str. 110, **Friedrich Koch**, nahe am Markt, empfiehlt sein reichhaltiges Lager ff. **Seidenhüte** in franz. u. engl. Façon von 1 $\frac{1}{2}$  *Rh.*, **Filzhüte**, à 1 $\frac{1}{4}$  bis 4 *Rh.*, **Knabenhüte** von 25 *Sgr.*, **Mützen** in jeden Genres, **Handschuhe** in **Glaze** u. **Bucksfin** von 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*

**Wollene Herren-Hemden**, sowie **Chemisettes**, **Cachenez**, **Shlipse** u. **Cravatten** in größter Auswahl und zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Leipzigerstr. 9. **Zu Weihnachts-Einkäufen!** Leipzigerstr. 9.

## Gänzlicher Ausverkauf

eines großen Theiles meines Lagers, zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

**Zum Ausverkauf sind gestellt:**

Die neuesten Muster in wollenen und halbwollenen Kleiderzeugen, das Kleid schon von 1 $\frac{3}{4}$  Thaler an, Shawls und Tücher in guter Mooswolle, ebenso französische Long-Shawls und Tücher fabelhaft billig, Tuch-Tisch-Decken in frischen Farben von 1 $\frac{5}{6}$  Thaler an, Double-Jacken für Damen und Kinder, Winter-Jacken von 1 Thaler an, Herren-Shawls von 10 *Sgr.* an, Kinder-Shawls von 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* an und viele andere Artikel fabelhaft billig.

9. Leipzigerstraße 9. **Alkan**, 9. Leipzigerstraße 9.

## Freyberg's Salon.

Dienstag den 6. December

### Großes Extra- und Abschieds-Concert,

von dem Musikcorps des Magdeb. Jüs.-Reg. Nr. 36 und unter gefälliger Mitwirkung eines beliebten Sängers. 1. u. 2. Theil Streichmusik, 3. Theil Militärmusik. Zur Auff. kommt u. A.: Duvert. 3. Op. „Das Nachtlager zu Granada“ von Kreutzer; Duvert. 3. Op. „Der Schiffbruch der Medusa“ von Reissiger; Fantasie a. d. Op. „Lobngin“; Fantasie a. d. Op. „Der Freischütz“ (Militärmusik) 2c. 2c. 2c. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 10 Uhr. **F. Fiedler.**

Eine zahme weiße Taube (Möve) entflohen. Wiederbringer 15 *Sgr.* Belohnung **Fleischergasse Nr. 31.**

Ein Dienstmädchen verlor Sonntag Abend den Kragen eines schwarzen Tuchmantels, und bittet den Finder dringend um Rückgabe gegen Belohnung **Markt Nr. 13, 2 Treppen.**

### Krieger - Begräbnis - Verein.

Das **Stiftungsfest** findet am 10. d. Mts. Abends 8 Uhr in der **Tulpe** statt.

Anmeldungen zum Soupe nimmt der Unterzeichnete bis Freitag den 9. d. M. Mittags 1 Uhr entgegen. **Fr. Müller**, alter Markt Nr. 8.

### Stadttheater in Halle.

Dienstag den 6. December. Vorletztes Gastspiel des Fr. **Marie Geistinger**. Auf vieles Verlangen: **Therese Krones**. Lebensbild mit Gesang in 3 Akten.

Mittwoch den 7. December. Letztes Gastspiel des Fr. **Marie Geistinger**. Zum ersten Male: **Die Lore-Ley**. Rheinische Volksfage in 5 Aufzügen von Hermann Hensch. Die zur Handlung gehörende Musik vom Hof-Capellmeister **Meswade**.

**Lore-Ley** — Fr. **Marie Geistinger**, letzte Rolle.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

(Beilage.)